

Hypnotische Klangbögen

Das Colin Vallon Trio im Moods

Florian Keller · «Ruga» (albanisch: Reise) hiess die erste ECM-Produktion des Colin Vallon Trio. Und auch im Titel des zweiten Albums deutet sich Bewegung an: «Le Vent». Hierzu passt, dass sich im poetischen Sound dieses Trios der Gestus des Loslassens, des Treibens und der Trance weiter verstärkt hat. Daran hat das filigrane und euphorische Spiel des neuen Drummers Julian Sartorius am Schlagzeug einen massgeblichen Anteil. Indes weicht auf «Le Vent» die Beherztheit oft einer düsteren, gravitätischen Schwermut, die der Eleganz der Musik gut ansteht.

Dringliche Musik

Im Moods zelebrierten die drei Melodiker förmlich ihre dringliche Ensemble-Musik, die sich aus einer gärenden Ruhe nährt, um sich daraufhin, dem Drang des Hymnischen folgend, in dichten und raumgreifenden Klangballungen zu entladen. Bedächtig entfalteteten die drei sensibel agierenden Kollegen hypnotische Klanglandschaften und generierten dabei eine meditative Energie mit Sogwirkung. Die fein gewobene Musik entsteht in einem dichten Interplay, das sich fern von effekthascherischer Exaltiertheit ganz auf atmosphärisches Musizieren konzentriert. Dabei entwickelten sich die Ideen in weiten dynamischen Bögen. Colin Vallons enormes Ausdrucksspektrum, mittels dessen er diverse musikalische Einflüsse anklingen lassen kann, die auf sein feinnerviges und nuancenreiches Spiel einwirken, wurde von seinen Triopartnern kongenial aufgenommen. Mit offenen Ohren und viel Feingefühl reagierten der Kontrabassist Patrice Moret und Julian Sartorius am Schlagzeug auf die von Vallon ausgehenden subtilen rhythmischen und melodischen Modulationen. Im Mikroskopischen erzeugen sie die Energie für ihre in dynamischen Spannungsbögen aufgebaute Musik.

Flüstern und aufbrausen

Die Stücke wirkten nie durcharrangi und steril, sondern liessen Raum für gebündelte kollektive Improvisation. Hierbei bewies das Trio, dass es ihm nicht um das Spektakel solistischer Virtuosität geht, sondern um das Ausloten einer eigenen differenzierten und unverkennbaren Trio-Sprache, in der einmal geflüstert wird, um ein andermal laut aufzubrausen.